

## Pressemitteilung

### **Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen e.V. feiert 20-jähriges Jubiläum: Ein Rückblick und Ausblick auf zukünftige Herausforderungen**

**Frankfurt, 06.07.2024** – Das Entwicklungspolitische Netzwerk Hessen e.V. (epn Hessen) feierte am Samstag sein 20-jähriges Bestehen. Die Jubiläumsveranstaltung bot einen spannenden Rückblick auf die Geschichte und Meilensteine des Netzwerks (von Vorstandsmitglied Dr. Monika Treber) sowie eine anregende Podiumsdiskussion mit Akteurinnen und Akteuren aus der Gründungszeit und der aktuellen Arbeit des Landesnetzes.

In seinem Grußwort betonte Staatssekretär Umut Sönmez die hohe Bedeutung des entwicklungspolitischen Engagements der Vereine und Organisationen und hob hervor, wie wichtig eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe ist, um die vielen gegenwärtigen Herausforderungen in der Gesellschaft gemeinsam zu meistern.

Charlotte Njikoufon, Vorsitzende des Kone Netzwerks zur Förderung Kommunikativen Handelns e.V., beleuchtete in ihrem Impulsvortrag die aktuelle Entwicklungspolitik aus dem Blickwinkel der Diaspora und ging dabei auf einige der wichtigsten Herausforderungen ein.

Anschließend führte Moderatorin Stephanie Mosler, Reporterin des HR, durch eine spannende Podiumsdiskussion, in der nicht nur das entwicklungspolitische Engagement der letzten 20 Jahre diskutiert, sondern auch die aktuellen Herausforderungen und Prioritäten klar herausgestellt wurden. Tzehaie Semere, der im Kirchlichen Entwicklungsdienst für Zentrum Oekumene der EKHN und EKKW arbeitet, betonte hierbei die Rolle des Globalen Nordens bei der Verursachung von Fluchtursachen im Globalen Süden und die Notwendigkeit struktureller Veränderungen. Es sei elementar zu begreifen, dass wir im globalen Norden diejenigen sind, die drei Erden verbrauchen und daher sogenannte Entwicklungsarbeit insbesondere hier stattfinden muss, sagte Semere.

Thomas Brose (Geschäftsführer des Klimabündnis e.V.) unterstrich dies und hob die Notwendigkeit hervor, sich wieder als Teil der Natur wahrzunehmen und einen holistischen Blick auf die Welt zu entwickeln. Klimapolitik sei nicht nur Umweltpolitik, sie betrifft alle Ressorts und sollte daher nie isoliert betrachtet werden, fügte er hinzu. Umso wichtiger sei dementsprechend auch die Netzwerkarbeit und nicht nur die Arbeit an einzelnen Projekten, so Martina Gessner (Organisationsberaterin), die zum Gründungsvorstand des epn Hessen gehörte. Dem epn Hessen und anderen Netzwerken käme daher eine sehr wichtige Rolle zu. Dies bestätigte auch Andeas van Baaijen (Projektleiter für Integration durch Partizipation bei beramí berufliche Integration e.V.), der rückblickend sagte, dass in den letzten 20 Jahren zwar einiges erreicht wurde, jedoch heute aufgrund multipler Krisen umso mehr und intensiver zusammengearbeitet werden müsse.

Nach der aufschlussreichen und fesselnden Podiumsdiskussion rundete eine musikalische Performance der Band „Grupo International“ die Feierlichkeiten feierlich ab, bevor sich die Jubiläumsfeier mit einem Ausblick auf kommende Projekte langsam dem Ende zuneigte. Zu der Jubiläumsfeier waren Mitgliedsorganisationen, Wegbegleiter sowie Freundinnen und Freunde und Unterstützer des Netzwerks eingeladen.

Bereits am Morgen versammelten sich die Vertreter der Mitgliedsorganisationen des epn Hessen gemeinsam mit Eine-Welt-Promotorinnen und Promotoren und Mitarbeitern der Geschäftsstelle des Netzwerks im Saal von medico international in Frankfurt zur

Mitgliederversammlung. Thematisch befasste sich die Versammlung unter anderem mit dem bundesweiten WeltWeitWissen-Kongress, den das epn Hessen im September dieses Jahres ausrichtet. Der Kongress mit dem Schwerpunkt „Globaler Zusammenhalt und Partizipation“ findet vom 26. bis 28. September 2024 an der Uni Kassel statt und ist bundesweit der größte Kongress zum Thema BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung). Der Fokus liegt insbesondere auf Gruppen, die beim Globalen Lernen bislang wenig im Blick sind: Menschen mit Beeinträchtigungen und Menschen aus migrantisch-diasporischen Gruppierungen. Kooperationspartner des Kongresses sind das Fachgebiet Didaktik der politischen Bildung und das Zentrum für Lehrer:innenbildung der Uni Kassel.

Weitere Informationen zum epn Hessen und zum WeltWeitWissen-Kongress finden Interessierte unter [www.epn-hessen.de](http://www.epn-hessen.de).